

# Inhaliergerät Arosa



CE 0124

## Gebrauchsanweisung

**Bitte vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durchlesen.**

**Für weitere Verwendung aufbewahren.**

---



---

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf unseres Inhaliergerätes.

Es hilft Ihnen auf leichte Art, wirkungsvoll Erkrankungen der unteren Atemwege zu therapieren. Mit dem Gerät können alle für die Inhalationstherapie zugelassenen Medikamente und Heilmittel vernebelt werden. Ihr Arzt hilft Ihnen gerne bei der Auswahl der für Sie geeigneten Medikamente.

Durch die mitgelieferten Aufsätze ist die alternative Inhalation durch das Mundstück oder die Inhaliermaske möglich.

Zur Pflege und Reinigung ist es leicht in die einzelnen Bestandteile zerlegbar.

Wir sind davon überzeugt, dass unser Inhaliergerät Ihnen lange Zeit spürbare Linderung verschafft.

WENGER Geräte

---

**Herstelleranschrift**

WENGER Geräte  
Heigelinstraße 13  
70567 Stuttgart

Telefon 0711 / 7 15 90 20

Telefax 0711 / 7 15 56 56

info@wenger-geraete.de

<http://www.wenger-geraete.de>

Ausgabestand der Gebrauchsanweisung

05.06.2009

Anzahl der Seiten

41

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Begriffe / Definitionen .....</b>	<b>6</b>
1.1	Formale Definitionen .....	7
1.2	Übersichtstafel – zum Ausklappen am Ende der Gebrauchsanweisung .....	7
<b>2</b>	<b>Grundlegende Sicherheitshinweise .....</b>	<b>8</b>
2.1	Zweckbestimmung.....	8
2.2	Symbol- und Hinweiserklärung.....	10
2.2.1	Grundlegende Symbole.....	10
2.2.2	Spezielle Symbole .....	11
2.2.3	Hinweise auf das Benutzen der Schutzausrüstung.....	12
2.2.4	Weitere Zeichen .....	12
2.3	Prüfungen .....	13
2.4	Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteile .....	13
2.5	Produktbeobachtung .....	13
<b>3</b>	<b>Spezielle Sicherheitshinweise .....</b>	<b>14</b>
3.1	Spezielle Gefahren am Inhaliergerät – Restrisiken .....	14
<b>4</b>	<b>Beschreibung des Inhaliergerätes .....</b>	<b>15</b>
4.1	Funktionsbeschreibung der Einzelteile des Inhaliergerätes.....	16
4.2	Technische Daten.....	18

---

<b>5</b>	<b>Betrieb des Inhaliergerätes .....</b>	<b>20</b>
5.1	Allgemeine Voraussetzungen.....	20
5.2	Erste Verwendung .....	20
5.3	Inhalieren .....	21
5.3.1	Vorbereiten des Inhalierens .....	21
5.3.2	Durchführen des Inhalier-Vorganges .....	24
<b>6</b>	<b>Reinigung und Pflege .....</b>	<b>26</b>
6.1	Vorbereitung zur Reinigung.....	27
6.2	Reinigen und Desinfizieren nach dem Inhalieren.....	27
6.3	Empfohlene Desinfektionsmittel .....	30
6.4	Funktionstest vor Wiedergebrauch.....	31
6.5	Lagerung.....	31
<b>7</b>	<b>Störungen, Fehlersuche/-behebung .....</b>	<b>32</b>
7.1	Diese Störungen dürfen Sie als Anwender beheben .....	32
7.2	Diese Störungen dürfen Sie als Anwender nicht beheben .....	33
<b>8</b>	<b>Ersatzteile .....</b>	<b>34</b>
<b>9</b>	<b>Entsorgung.....</b>	<b>35</b>
<b>10</b>	<b>Rückmelde-Formular .....</b>	<b>37</b>
<b>11</b>	<b>Gewährleistungsschein.....</b>	<b>39</b>

## 1 **Begriffe / Definitionen**

In diesem Kapitel erhalten Sie Definitionen, d. h. Erklärungen von Begriffen, die zum Verständnis der Betriebsanleitung beitragen.

### **Infektion**

Übertragung, haften bleiben und Eindringen von Viren, Bakterien, Pilzen u.a. in Mensch oder Tier und Vermehrung. Die Infektion bildet die Voraussetzung für die Entstehung einer Infektionskrankheit.

### **Inhalation**

Inhalation ist das Einatmen von Heilmitteln.

### **Desinfizieren**

Abtöten von Erregern ansteckender Krankheiten durch physikalische Verfahren oder chemische Mittel.

### **(10)**

Gibt die Positionsnummer des Bauteils auf der Übersichtstafel an.

---

## 1.1 Formale Definitionen

Symbol	Erklärung
<b>Schalter Ein/Aus</b>	Zeigt die Verwendung eines Bedien- oder Anzeigeelementes an (z. B. Ein- Ausschalter). Zeigt die Hervorhebung von bestimmten Worten oder Textabschnitten an.

## 1.2 Übersichtstafel – zum Ausklappen am Ende der Gebrauchsanweisung

Auf Seite 41 der Gebrauchsanweisung finden Sie die Bedienelemente und einzelnen Teile des Gerätes auf einer Übersichtstafel zum Ausklappen.

## 2 Grundlegende Sicherheitshinweise

### 2.1 Zweckbestimmung

Das Inhaliergerät wird in der häuslichen Inhalationstherapie oder der Arztpraxis, zur Vorbeugung und Behandlung von Erkrankungen der unteren Atemwege eingesetzt.

#### **Bestimmungsgemäße Verwendung liegt vor, wenn**

- die Betriebssicherheit des Inhaliergerätes gewährleistet ist
- die Auswahl und Dosierung der Medikamente durch den Arzt vorgenommen wurde
- Kinder und hilfsbedürftige Menschen nur unter sachkundiger Anleitung inhalieren

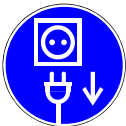
**Beachten Sie unbedingt** die gesamte Gebrauchsanweisung.

**Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch und damit verboten sind:**

- das Betreiben des Inhaliergerätes in beschädigtem Zustand,
- das Inhalieren von nicht für die Inhalationstherapie zugelassenen Medikamenten und Heilmitteln,
- das Verändern des Inhaliergerätes,
- das Verwenden des Inhaliergerätes durch unbeaufsichtigte Kinder,
- das Verwenden des Inhaliergerätes in feuchten Räumen oder der Dusche/Badewanne,
- das Verwenden des Gerätes im Freien.

**Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch kann zu schweren Sach- und Personenschäden führen.**



Im Schadensfall verbleibt die Verantwortung beim Anwender/Patient und nicht beim Hersteller.



**Für eine vollständige Trennung vom elektrischen Netz müssen Sie im Fehlerfall den Netzstecker aus der Steckdose ziehen!**




## 2.2 Symbol- und Hinweiserklärung

### 2.2.1 Grundlegende Symbole

Symbol	Erklärung	Bedeutung
	Symbol für Vorsicht	Dieses Symbol zeigt Ihnen, wo eine Verletzungs-/ Infektionsgefahr auftreten kann.
	Tipps und Hinweise, die den Umgang mit dem Gerät erleichtern und Geräteschäden vermeiden	Dieses Symbol zeigt Ihnen, wo Sie Informationen erhalten, z. B. Bedienung, Reinigung, Desinfizierung und Beschädigungen vermeiden.


## 2.2.2 Spezielle Symbole

- Beachten Sie diese Hinweise überall dort, wo sie in der Betriebsanleitung stehen!
- Setzen Sie sich nicht diesen Gefahren aus!

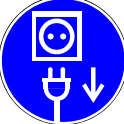
Symbol	Erklärung	Bedeutung
	Warnung vor Infektionsgefahr	Die Ursache für eine Infektion können Viren, Bakterien, Schimmel oder Ähnliches sein.
	Warnung vor gesundheitsschädlichen Stoffen	Gesundheitsschädliche Stoffe können z. B. in einem Desinfektionsmittel enthalten sein.
	Warnung vor gefährlichem elektrischem Strom	Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung besteht die Gefahr, mit elektrischem Strom in Berührung zu kommen.

### 2.2.3 Hinweise auf das Benutzen der Schutzausrüstung

Die abgebildeten Symbole stehen an Stellen, wo Tätigkeiten beschrieben sind, bei denen Sie **Schutzausrüstung tragen müssen**.

Symbol	Erklärung	Bedeutung
	Schutzhandschuhe benutzen	Bei der Desinfektion des Gerätes sollten zur Vermeidung von Verunreinigungen z. B. sterile Einmal-Handschuhe benutzt werden.

### 2.2.4 Weitere Zeichen

Symbol	Erklärung	Bedeutung
	Netzstecker ziehen	Vor der Reinigung des Gerätes ist aus Sicherheitsgründen der Netzstecker zu ziehen.

## 2.3 Prüfungen

Prüfen Sie vor dem Benutzen und nach dem Reinigen / Desinfizieren:

- Sind alle Teile ordnungsgemäß zusammengebaut?
- Ist der Luftschlauch (11) nicht geknickt?

Siehe hierzu auch die Kapitel Reinigung und Pflege und spezielle Sicherheitshinweise.

## 2.4 Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteile



**Vorsicht!**

**Verletzungsgefahr durch unzureichendes oder ungeeignetes Zubehör.**

**Nur Original WENGER-Ersatzteile verwenden!**

- Bei Umbau oder Veränderungen des Inhaliergerätes sind keine Haftungsansprüche geltend zu machen. Die Gewährleistung erlischt.
- Die Verwendung von fremden Teilen hebt die Haftung für die daraus entstehenden Folgen auf.

## 2.5 Produktbeobachtung

Wir wollen Ihnen auch in Zukunft sichere Produkte auf dem neuesten Stand der Technik anbieten. Teilen Sie uns Ihre Anregungen mit. Sie können hierzu das Formular im Anhang auf Seite 37 verwenden.

### 3 **Spezielle Sicherheitshinweise**

#### 3.1 **Spezielle Gefahren am Inhaliergerät – Restrisiken**

Restrisiken sind Gefahren, die nicht konstruktiv beseitigt werden können.



#### **Gefahr!**

**Infektionsgefahr durch Viren, Bakterien, Keime und Pilze, die durch unzureichende Reinigung und Desinfektion verursacht werden kann.**

## 4 Beschreibung des Inhaliergerätes

Ziel dieses Kapitels ist es, den Anwender mit dem Aufbau des Inhaliergerätes und den Anzeige- und Bedienelementen vertraut zu machen.



**Vor der Behandlung von Erkrankungen empfehlen wir dringend eine ärztliche Untersuchung.**

**Die Auswahl und Dosierung der Medikamente muss durch den Arzt erfolgen.**

1. Das WENGER Inhaliergerät Arosa ist für die Behandlung zuhause konzipiert. Es dient der Vorbeugung und Behandlung bei Erkrankungen der unteren Atemwege.
2. Die Erzeugung des Nebels (Aerosols) erfolgt durch komprimierte Luft.
3. Grundsätzlich können alle auf dem Markt verfügbaren, für die Inhalationstherapie zugelassenen Medikamente und Heilmittel vernebelt werden.

#### 4.1 Funktionsbeschreibung der Einzelteile des Inhaliergerätes



Klappen Sie bitte die Übersichtstafel auf Seite 41 der Gebrauchsanweisung heraus, um die beschriebenen Bauteile leichter zu erkennen.

Pos.	Bezeichnung	Funktion
1	Schalter Ein/Aus	Ein- und Ausschalten des Gerätes
2	Tragegriff	Zum Transportieren und zum Einlegen des Luftschlauchs
3	Handstück- Haltevorrichtung	Zum Einstecken des Handstücks während der Befüllung mit dem Medikament oder zur Aufbewahrung
4	Inhaliermaske	Für die Inhalation über Mund und Nase
5	Mundstück	Für die ausschließliche Inhalation über den Mund
6	Kamin	Für die Vermischung des Aerosols mit der Luft
7	Verneblerhaube	Zum Sammeln des Nebels und Weiterleitung an das Mundstück oder die Inhaliermaske
8	Medikamentendüse	Für die Zerstäubung des Heilmittels
9	Medikamentenbecher	Behälter für das Heilmittel

---

## Fortsetzung

Pos.	Bezeichnung	Funktion
10	Intervalltaste	Zum Starten des Verneblungsvorganges
11	Luftschlauch	Zuleitung der Luft vom Grundgerät zum Handstück
12	Vernebler-Handstück	Zur Aufnahme der Verneblerteile
13	Luftschlauch-Anschlüsse	Anschlüsse des Luftschlauchs am Grundgerät und am Handstück
14	Grundgerät	Zur Druckluftherzeugung
15	Kabelhalterung	Zum Aufwickeln des Netzkabels
16	Netzkabel mit Netzstecker	Zum Anschluss des Inhaliergerätes an eine 230-V-Steckdose
17	Dosierbecher	Zur exakten Mengendosierung


## 4.2 Technische Daten

### Allgemeines

Abmessungen [B x T x H]	ca. 14 x 22 x 15 cm
Gewicht Grundgerät	ca. 1,8 kg
Gewicht Handstück mit Vernebler	ca. 0,1 kg
Länge Luftschlauch	ca. 1 m

### Energieversorgung

#### Elektrizität

Spannung	230 V AC / 50 Hz
Leistungsaufnahme Kompressor	max. 50 W
Betriebsdauer	Kurzzeitbetrieb 60 Minuten
Geräteklasse	Typ B 
Schutzklasse	I

---

<b>Umgebungsbedingungen</b>	<b>Transport / Lagerung</b>	<b>Betrieb</b>
Temperatur	-5° C bis +55° C	+10° C bis +40° C
Feuchtigkeit	Trocken, überdacht, taugeschützt	
Aufstellungsort	In der Umverpackung, nicht stürzen	Waagrecht, eben, fester Untergrund
<b>Konformität</b>		
Medizinproduktegesetz	Medizinprodukte Richtlinie 93/42/EWG	
Herkunft	Hergestellt in Deutschland.	

Änderungen vorbehalten.

## 5 Betrieb des Inhaliergerätes

Dieses Kapitel informiert Sie über eine sichere Inbetriebnahme zur Vorbereitung des Inhaliervorgangs.

### 5.1 Allgemeine Voraussetzungen

- Das Inhaliergerät ist nach der Entnahme aus der Umverpackung betriebsbereit.
- Führen Sie eine Sichtkontrolle auf äußere Beschädigungen durch.
- Nehmen Sie bei Beschädigungen das Inhaliergerät **nicht** in Betrieb.
- Stellen Sie das Inhaliergerät auf eine ebene und feste Unterlage, z. B. Tisch.
- Schließen Sie das Inhaliergerät nur an eine 230 V Steckdose an.
- Stellen Sie das Inhaliergerät nicht auf Tücher oder Decken.
- Lüftungsschlitze müssen frei sein.

### 5.2 Erste Verwendung

- Prüfen Sie, ob alle Teile, entsprechend der Übersichtstafel auf Seite 41 der Gebrauchsanweisung, im Lieferumfang enthalten sind.
- Reinigen und Desinfizieren Sie das Gerät vor der ersten Verwendung wie in Kapitel 6.2 beschrieben.

## 5.3 Inhalieren

### 5.3.1 Vorbereiten des Inhalierens

**Beachten Sie die Tätigkeiten und die Reihenfolge.**

- Prüfen Sie, ob das Inhaliergerät und die Verneblerteile gereinigt und desinfiziert sind.
- Prüfen Sie, ob der Luftschlauch (11) keine Knickstellen aufweist.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine 230-V-Steckdose.
- Ziehen Sie die Verneblerhaube (7) vom Medikamentenbecher (9) ab, indem Sie beide Teile leicht gegeneinander verdrehen. *Bild 1*



*Bild 1*

### Fortsetzung

- Stecken Sie die Medikamentendüse (8) auf die Luftdüse des Medikamentenbechers (9). *Bild 2*
- Stecken Sie, zum Einfüllen des Medikaments, den Medikamentenbecher (9) in das Handstück (12) und dieses anschließend in die Handstück-Haltevorrichtung (3). *Bild 3*



*Bild 2*



*Bild 3*



- Füllen Sie mittels des Dosierbechers (17) die exakte Menge des Heilmittels in den Medikamentenbecher (9) ein.
- Beachten Sie die maximale Füllmenge von **8 ml** zum Schutz des Gerätes.

### Fortsetzung

- Drücken Sie den Kamin (6) in die Verneblerhaube (7), bis dieser hörbar einrastet. *Bild 4*



*Bild 4*



*Bild 5*

- Setzen Sie die Verneblerhaube (7) wieder auf den Medikamentenbecher (9).
- Prüfen Sie, ob der Medikamentenbecher (9) vollständig in das Handstück (12) eingesteckt ist.
- Stecken Sie die Inhaliermaske (4) oder das Mundstück (5) auf die Verneblerhaube (7).
- Stecken Sie den Luftschlauch (11) in die Anschlüsse (13) des Handstücks (12) und des Grundgerätes (14). *Bild 5*

### 5.3.2 Durchführen des Inhalier-Vorganges

- Halten Sie das Vernebler-Handstück **(12)** senkrecht.
- Schalten Sie das Inhaliergerät am **Schalter Ein/Aus (1)** ein.
- Drücken Sie die Intervalltaste **(10)** am Vernebler-Handstück **(12)**.
- Setzen Sie sich zum Inhalieren entspannt hin und atmen Sie gleichmäßig ein und aus.
- Atmen Sie bei den ersten Inhalationszügen nicht ganz so tief ein, damit sich die Atemwege an den Heilnebel gewöhnen können.
- Wenn Sie mit dem Mundstück **(5)** inhalieren, sollten Sie es mit den Lippen fest umschließen.

---

## Fortsetzung

- Nach dem Einatmen des Aerosols sollten Sie die Luft für kurze Zeit anhalten und dann – möglichst mit geschlossenem Mund – durch die Nase ausatmen.
- Wenn Sie mit der Inhaliermaske (4) inhalieren, drücken Sie die Inhaliermaske (4) leicht auf Ihr Gesicht und atmen Sie durch Nase und Mund ein.
- Halten Sie dann die Inhaliermaske (4) mit etwas Abstand (fingerbreit) vom Gesicht und atmen Sie möglichst durch die Nase aus.
- Sie können beim Ausatmen den Verneblungsvorgang unterbrechen, indem Sie die Intervalltaste (10) loslassen. Dadurch sparen Sie wertvolle Medikamente.
- Wenn vom Arzt nicht anders verordnet, sollten Sie täglich 2 – 3 mal etwa 10 – 15 Minuten lang inhalieren.
- Wenn sich Verschleimung löst, sollten Sie diese nicht schlucken, sondern – z. B. in Papiertaschentücher – abhusten.
- Unmittelbar nach dem Inhalieren sollten Sie Zugluft und Kälte meiden.
- Nach Beenden des Inhaliervorgangs schalten Sie das Inhaliergerät am **Schalter Ein/Aus (1)** aus.
- Reinigen Sie das Gerät anschließend wie in Kapitel 6 beschrieben.

## 6 Reinigung und Pflege

Ziel dieses Kapitels ist es, dem Anwender/Patienten aufzuzeigen, wie er das Inhaliergerät und seine Bestandteile in hygienischem und funktionsfähigem Zustand halten kann.



### Warnung

**Infektionsgefahr durch Viren, Bakterien und Keime.**

**Durch Infektionen können lebensgefährliche Erkrankungen übertragen werden.**

**Nach dem Inhaliervorgang ist das Gerät zu reinigen und zu desinfizieren.**

**Dadurch können Infektionsrisiken minimiert werden.**

Die Teile, die mit dem Medikament sowie mit Nase oder Mund in Berührung gekommen sind, sind unmittelbar nach dem Inhaliervorgang gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Dazu ist der Vernebler in seine Einzelteile zu zerlegen.

Das Grundgerät (**14**) und der Luftschlauch (**11**) sind durch eine Wischdesinfektion zu reinigen. Nach der Reinigung und Desinfektion sind alle Teile einer gründlichen Trocknung zu unterziehen. Restfeuchtigkeit auf den einzelnen Teilen kann das Risiko für Keimwachstum erhöhen.

Nachfolgend ist dieser Vorgang auf Seite 28 detailliert beschrieben.

## 6.1 Vorbereitung zur Reinigung



**Gefahr!**

**Lebensgefahr durch elektrischen Stromschlag.**








**Ziehen Sie vor dem Reinigen und Desinfizieren den Netzstecker aus der Steckdose.**

Gehen Sie bei der Demontage der Verneblerteile vorsichtig vor und vermeiden Sie Beschädigungen.

- Nehmen Sie die Verneblerhaube (7) einschließlich Inhaliermaske (4) oder Mundstück (5) ab.
- Entfernen Sie eventuelle Medikamentenreste.
- Nehmen Sie die Medikamentendüse (8) ab.
- Drücken Sie den Kamin (6) aus der Verneblerhaube (7).
- Ziehen Sie den Medikamentenbecher (9) vom Vernebler-Handstück (12) ab.

## 6.2 Reinigen und Desinfizieren nach dem Inhalieren

Wenden Sie nur anerkannt wirksame Reinigungsverfahren an, die vom Robert Koch-Institut oder von der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DGHM) zugelassen sind. Zum Reinigen der einzelnen Teile des Inhaliergeräts gehen Sie entsprechend den beiden folgenden Tabellen vor:



Reinigungs- und Desinfektionsablauf für die hier abgebildeten Teile	Teile	Anmerkungen
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Handreinigung unter warmem, fließendem Leitungswasser.</li> <li>2. Prüfen, ob Verkrustungen vorhanden sind. Bei Verkrustungen Teile in warmem Spülwasser einweichen und Schritt 1 wiederholen.</li> <li>3. Teile in Desinfektionslösung legen (Einwirkzeit, siehe Gebrauchsanleitung) oder Teile in sprudelndem Wasser auskochen (Einwirkzeit: 15 Minuten).</li> <li>4. Nachspülen zur Entfernung von Desinfektionsmittelresten.</li> <li>5. Sichtprüfung auf Desinfektionsmittelreste.</li> <li>6. Trocknung auf sauberer Unterlage (z. B. gebügeltes Geschirrtuch).</li> </ol> <p>Alternativ können Sie die auf dieser Seite abgebildeten Teile auch in Ihrer Spülmaschine reinigen (nicht zusammen mit verschmutztem Geschirr). Wählen Sie dafür mindestens ein 55 °C - Programm.</p>		<p>Nach der Trocknung: Medikamentenbecher auf Handstück stecken und Gerät ca. 1 Minute einschalten.</p>
		
		
		
		
		
		
	<p><b>Alle Teile an einem trockenen, staubfreien Ort aufbewahren!</b></p>	



**Vorsicht!**

**Beschädigung der elektrischen Komponenten durch Feuchtigkeit!**

**Legen Sie das Grundgerät keinesfalls in Flüssigkeit oder halten es unter einen Wasserstrahl!**

<b>Reinigungs- und Desinfektionsablauf für Grundgerät (14) und Luftschlauch (11)</b>	<b>Teile</b>	<b>Anmerkungen</b>
1. Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen. 2. Reinigung mit angefeuchtetem Tuch, alternativ Sprüh-Wischdesinfektion mit geeignetem Desinfektionsmittel (siehe Liste der empfohlenen Desinfektionsmittel).		
3. Trocknen. <b>Achtung!</b> <b>Nicht unter fließendes Wasser halten oder in Wasser stellen!</b> <b>Nicht in Lüftungsschlitze und auf Schalter sprühen!</b>		

### 6.3 Empfohlene Desinfektionsmittel



**Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisungen und Sicherheitsdatenblätter der empfohlenen Desinfektionsmittel.**

**Die darin empfohlenen Dosierungen und Einwirkzeiten sind einzuhalten.**

Diese Desinfektionsmittel sind getestet und ermöglichen Ihnen das häufige Desinfizieren der Bestandteile, ohne dass diese dabei Schaden nehmen.

<b>Wischdesinfektionsmittel für Grundgerät und Handstück</b>	
D 10, Hersteller orochemie Kornwestheim Gigasept FF, Hersteller Schülke & Mayer Meliseptol, Hersteller Braun Melsungen	Helipur, Hersteller Braun Melsungen Helipur H plus N, Hersteller Braun Melsungen
<b>Desinfektionsmittel zum Einlegen der Verneblerteile</b>	
D 10, Hersteller orochemie Kornwestheim Sekusept Forte S, Hersteller Henkel	Sekusept Pulver, Hersteller Henkel Helipur H plus N, Hersteller Braun Melsungen

## 6.4 Funktionstest vor Wiedergebrauch

Vor einem erneuten Gebrauch müssen Sie die Funktion des Inhaliergerätes prüfen.

- Prüfen Sie alle Teile des Inhaliergeräts auf Beschädigungen oder Verfärbungen. Tauschen Sie in diesem Fall die betroffenen Teile aus. Die Ersatzteilliste finden Sie im Kapitel 8.
- Stecken Sie den Medikamentenbecher **(9)** auf das Handstück **(12)** und schließen Sie den Luftschlauch **(11)** an das Handstück **(12)** und das Grundgerät **(14)** an.
- Schalten Sie das Inhaliergerät am **Schalter Ein/Aus (1)** ein.
- Drücken Sie die Intervalltaste **(10)** am Handstück **(12)**.
- Prüfen Sie ob Luft aus der Luftdüse des Medikamentenbechers **(9)** strömt.

## 6.5 Lagerung

Zum Aufbewahren des Inhaliergerätes schlagen Sie die Geräteteile in ein sauberes fusselfreies Tuch ein. Bewahren Sie alle Teile an einem trockenen und staubfreien Ort auf.

## 7 Störungen, Fehlersuche/-behebung

### 7.1 Diese Störungen dürfen Sie als Anwender beheben

Störung	Mögliche Ursache	Aktionen des Anwenders/Patienten
Inhaliergerät lässt sich nicht einschalten, der Motor läuft nicht	Netzstecker nicht in Steckdose eingesteckt	Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß installierte 230 V-Steckdose.
Heilmittel wird nur unzureichend vernebelt	Luftschlauch ist geknickt oder nicht richtig eingesteckt	Verlegen Sie den Luftschlauch so, dass keine Knickstellen entstehen. Stecken Sie den Luftschlauch richtig ein.
	Düse des Medikamentenbechers ist verstopft	Reinigung entsprechend Kapitel 6.2 oder Medikamentenbecher ersetzen.
	Medikamentenmenge zu gering	Dosierung überprüfen.

Wenn diese Maßnahmen nicht erfolgreich sind, senden Sie das Gerät bitte an WENGER Geräte ein.

---

## 7.2 Diese Störungen dürfen Sie als Anwender nicht beheben

Störung	Mögliche Ursache	Aktionen des Anwenders/Patienten
Inhaliergerät schaltet nicht ein	Elektrischer Defekt	Senden Sie das defekte Inhaliergerät an WENGER zur Reparatur.
Gerät erzeugt keinen Druck	Dichtungen defekt	Um Ihr WENGER-Gerät reparieren zu können, bitten wir um eine detaillierte Fehlerbeschreibung.
Alle weiteren Störungen	Verschiedene	Achten Sie auf eine stabile und sichere Transport-Verpackung.

## 8 Ersatzteile

Positionsnummer siehe auch Übersichtstafel

<b>Pos.</b>	<b>Teilebezeichnung</b>	<b>Artikel-Nr.</b>
4	Inhaliermaske	20.01.05
5	Mundstück	20.01.12
6	Kamin	23.21.02
7	Verneblerhaube mit Stutzen	20.32.09
8	Medikamentendüse	23.22.06
9	Medikamentenbecher	23.22.01
11	Luftschlauch	23.32.04
12	Vernebler-Handstück	23.32.03
17	Dosierbecher	20.01.09

## 9 Entsorgung



### Warnung!

Infektionsgefahr durch Viren, Bakterien und Keime.

Durch Infektionen können lebensgefährliche Erkrankungen übertragen werden.

Reinigen und Desinfizieren Sie das Gerät vor der Entsorgung, um die Infektionsgefahr anderer Personen zu minimieren.



### Hinweis!

Beachten Sie die entsprechenden gesetzlichen Grundlagen.



- Das Inhaliergerät wird als Elektro-Schrott entsorgt und darf **nicht** in den normalen Hausmüll gegeben werden. (Richtlinie 2002/96/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik- Altgeräte)
- Bringen Sie das Inhaliergerät zu den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder senden Sie das Inhaliergerät zur Entsorgung an:

**Zentrale Entsorgungsstelle**

**GDW-Sindelfingen**

**Waldenbacher Str. 30**

**D-71065 Sindelfingen**

## Notizen

## 10 Rückmelde-Formular

WENGER Geräte  
Heigelinstraße 13  
70567 Stuttgart  
Telefon 0711 / 7 15 90 20  
Telefax 0711 / 7 15 56 56

<http://www.wenger-geraete.de>

E-Mail: [info@wenger-geraete.de](mailto:info@wenger-geraete.de)

Inhaliergerät Arosa

Seriennummer: .....

(auf der Unterseite des Grundgerätes.)

Wir sind an einer ständigen Qualitätsverbesserung interessiert und würden uns freuen, wenn Sie uns nebenstehend bzw. auf der nächsten Seite Ihre Meinung dazu mitteilen.

Absender, auf Wunsch eintragen

-----

-----

-----

-----

-----

-----



Anregungen  
Fehler

Kritik  
Unklarheiten

Meinungen  
Verbesserungsvorschläge

Wünsche

Sicherheitshinweise  
.....

Nr.	Beschreibung	Seite
Allgemeine Bewertung:		Allgemeine Bemerkung:
sehr gut gut befriedigend mangelhaft .....		



# Gewährleistungsschein

Mit dem WENGER Inhaliergerät Arosa haben Sie ein qualitativ hochwertiges Gerät erworben. Falls das Gerät dennoch innerhalb unserer erweiterten Gewährleistungszeit von 36 Monaten nach Kaufdatum nicht einwandfrei funktionieren sollte, wird dieses von uns kostenlos repariert oder ausgetauscht.

Schäden oder Mängel, die auf unsachgemäßen Gebrauch oder auf technische Eingriffe durch nicht von uns autorisierte Stellen zurückzuführen sind, führen zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs.

## **WENGER Inhaliergerät Arosa**

Fabrik-Nr. Arosa \_\_\_\_\_

Liefertag \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Im Gewährleistungsfall senden Sie das Produkt mit einer Kopie des ausgefüllten Gewährleistungsscheins bitte zurück an:

**WENGER Geräte**  
**Inhalier- und Absaugtechnik**  
**Inh. Behindertenzentrum Stuttgart. e.V.**  
**Heigelinstraße 13**  
**70567 Stuttgart**

Änderungen und Instandsetzungen dürfen nur durch den Hersteller oder durch eine von ihm autorisierte Stelle durchgeführt werden.





Pos.	Bezeichnung
1	Schalter Ein/Aus
2	Tragegriff
3	Handstück-Haltevorrichtung
4	Inhaliermaske
5	Mundstück
6	Kamin
7	Verneblerhaube
8	Medikamentendüse
9	Medikamentenbecher
10	Intervalltaste
11	Luftschlauch
12	Vernebler-Handstück
13	Luftschlauch-Anschlüsse
14	Grundgerät
15	Kabelhalterung
16	Netzkabel mit Netzstecker
17	Dosierbecher

